



Zuchtbuchstelle

Stefan Groß-Thedieck, Meierwisk 17, 32469 Petershagen, Tel.: 05702/839270, Mail: zucht@islandhund.org

Checkliste für Züchter und Zuchtrüdenbesitzer

HINWEIS: Es ist sinnvoll, bei angehende Zuchthunde bzw. solche mit denen über kurz oder lang ein Wurf/Deckakt geplant ist, **rechtzeitig** die erforderlichen Untersuchungen vornehmen zu lassen. Speziell die HD-Auswertung kann bis zu 4 Wochen dauern, da das Röntgenbild an unseren Gutachter eingeschickt werden muß. Wenn die Hündin bereits läufig ist, ist es **definitiv** zu spät um rechtzeitig alle Unterlagen beisammen zu haben. Hündinnenbesitzer sollten sich ebenso rechtzeitig nach dem passenden Rüden umsehen, damit bei diesem noch fehlende Untersuchungen durchgeführt werden können.

ACHTUNG: Bei unvollständig eingereichten bzw. fehlenden Unterlagen erfolgt keine Ausstellung von Abstammungspapieren!

Was ist wann durch wen zu erledigen?

	Was	Wann	Durch wen	Senden an
1.	Zwingerregistrierung	vor dem 1. Zuchteinsatz	Züchter	Zuchtbuchstelle
2.	Augenuntersuchung	vor dem 1. Zuchteinsatz, frühesten mit 18 Monaten	DOK-Tierarzt	Zuchtbuchstelle
3.	Untersuchung auf HD	vor dem 1. Zuchteinsatz, frühestens mit 18 Monaten	Tierarzt / Gutachter	Gutachter / Zuchtbuchstelle
4.	Zahnbefund / Zahnkarte	vor dem 1. Zuchteinsatz	Tierarzt	Zuchtbuchstelle
5.	Bescheinigung über das Vorhandensein beider Hoden beim Rüden	vor dem 1. Zuchteinsatz	Tierarzt	Zuchtbuchstelle
6.	Bescheinigung über das beidseitige Vorhandensein der doppelten Wolfskrallen	vor dem 1. Zuchteinsatz	Tierarzt	Zuchtbuchstelle
7.	Fotos des Hundes im Stand (Seiten- u. Frontansicht)	vor dem 1. Zuchteinsatz	Besitzer des Hundes	Zuchtbuchstelle
8.	Deckmeldung	spätestens 1 Woche nach dem Deckakt	Zuchtrüdenbesitzer	Zuchtbuchstelle
9.	Kopie der Ahnentafel bei Rüden mit Papieren von anderen Vereinen	vor dem 1. Zuchteinsatz	Züchter / Zuchtrüdenbesitzer	Zuchtbuchstelle
10.	Wurfmeldung	spätestens 3 Wochen nach der Geburt der Welpen	Züchter	Zuchtbuchstelle
11.	Wurfabnahme	Die Wurfabnahme erfolgt in der 8. Woche durch den Tierarzt	Tierarzt	Zuchtbuchstelle

Erläuterungen:

1. Als Download-Datei unter: **www.islandhund.org/Zucht/Downloadbereich**
2. Das Formular (VDH-Vordruck) für die Augenuntersuchung bekommt der Hundebesitzer nach der Untersuchung durch den DOK-Tierarzt ausgehändigt. Eine Kopie wird direkt an die Zuchtbuchstelle geschickt. Adressliste der zugelassenen Untersucher unter: **www.dok-vet.de**
3. Das Formular und das Info-Blatt für die Untersuchung auf HD (Hüftgelenkdysplasie) kann bei der Zuchtbuchstelle angefordert werden.
4. Als Download-Datei unter: **www.islandhund.org/Zucht/Downloadbereich**
5. Das Vorhandensein und die Gesundheit beider Hoden beim Rüden wird formlos durch den Tierarzt attestiert.
6. Das Vorhandensein der beidseitig doppelten Wolfskralle wird formlos durch den Tierarzt attestiert. Abweichungen, z.B. einfache oder fehlende Wolfskralle bitte mit angeben (soweit dies nicht bereits auf der Ahnentafel vermerkt ist).
7. Für die Beurteilung des Hundes werden aussagekräftige Fotos des Hundes in entspannter, stehender Position in Seiten- und Frontansicht benötigt. Im Zweifelsfall muss der Hund dem Zuchtwart vorgestellt werden.
8. Als Download-Datei unter: **www.islandhund.org/Zucht/Downloadbereich**
9. Für Rüden deren Abstammungspapiere von einem anderen Verein als dem VID ausgestellt wurden muss eine Kopie der Ahnentafel vor dem Deckakt in der Zuchtbuchstelle vorliegen. Das Gleiche gilt für Rüden, deren Besitzer nicht Mitglied im VID sind.
10. Als Download-Datei unter: **www.islandhund.org/Zucht/Downloadbereich**
11. Die Zusendung der Wurfabnahme-Protokolle zur Vorlage beim Tierarzt erfolgt durch die Zuchtwartin. Die Formulare sind nach dem vollständigen Ausfüllen durch den Tierarzt unverzüglich an die Zuchtbuchstelle zurückzusenden. Der Züchter erhält zusammen mit den Abstammungspapieren eine Kopie des Wurfabnahme-Protokolls für jeden Welpen.

Alle benötigten Formulare können auch per Mail oder per Post direkt bei der Zuchtbuchstelle angefordert werden. Weitere Informationen rund um die Zucht können ebenfalls bei der Zuchtbuchstelle erfragt werden.